

Zeugnisnoten - was macht ihr in solchen Fällen?

Beitrag von „Danae“ vom 10. Juni 2010 13:22

Hallo KatjaK,

anfangs hatte ich die gleichen Probleme wie du bei der Notengebung und stieß dann auf ähnliche Probleme. Allerdings war ich mir auch nicht sicher, wie ich die einzelnen Unterrichtsaspekte gewichten sollte, wieviele mündliche Noten brauche ich, um sie mit den schriftlichen verrechnen zu können und welche Aspekte der sonstigen Mitarbeit gewichte ich wie stark? Nachdem ich in diversen Gesetztestexten auch nichts darüber finden konnte, was die arithmetische Ermittlung von Noten favorisiert, bin ich dazu übergegangen, über Zweifelsfälle ein, zwei Tage nachzudenken und mit Kollegen über ihre Einschätzung des Schülers zu reden. Eine Kollegin gab mir mal den freundlichen und, wie ich finde, durchaus klugen Rat: Wenn sich ein Schüler so sehr anstrengt, warum sollte man das nicht honorieren? Man kann mit dieser Aussage sowohl die bessere, als auch die schlechtere Note geben.

Viel Erfolg

Danae